

**BUCHTIPP AUS
DER STADTBIBLIOTHEK**

Massenproteste in Korea

Eine sachliche und erschütternde Emanzipationsgeschichte ist der Roman aus den Federn von Cho Nam-joo, der beim Lesen eine enorme Wucht entfaltet.

In einer kleinen Wohnung am Rande der Metropole Seoul lebt Kim Jiyoung. Die Mitdreissigerin hat erst kürzlich ihren Job aufgegeben, um sich um ihr Baby zu kümmern – wie es von koreanischen

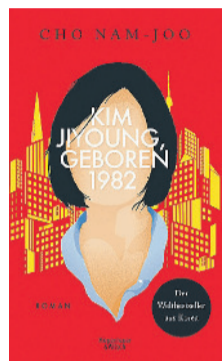


BILD ZVG.

Frauen erwartet wird. Doch schon bald zeigt sie seltsame Symptome: Jiyoungs Persönlichkeit scheint sich aufzuspalten, denn sie schlüpft in die Rollen ihrer bekannter Frauen. Als die Psychose sich verschlimmert, schickt sie ihr unglücklicher

Ehemann zu einem Psychiater. Nüchtern erzählt eben dieser Psychiater Jiyoungs Leben nach, ein Leben bestimmt von Frustration und Unterwerfung. Ihr Verhalten wird stets von den männlichen Figuren um sie herum überwacht – von Grundschullehrern, die strenge Uniformen für Mädchen durchsetzen; von Arbeitskollegen, die eine versteckte Kamera in der Damentoilette installieren und die Fotos ins Internet stellen. In den Augen ihres Vaters ist es Jiyoungs Schuld, dass Männer sie spät in der Nacht belästigen; in den Augen ihres Mannes ist es Jiyoungs Pflicht, ihre Karriere aufzugeben, um sich um ihn und ihr Kind zu kümmern. «Kim Jiyoung, geboren 1982» zeigt das schmerzhaft gewöhnliche Leben einer Frau in Korea und gleichzeitig deckt es eine Alltagsmisogynie auf, die jeder Frau – egal, wo auf der Welt – nur allzu bekannt vorkommt.

Internationaler Bestseller

Cho Nam-joo hat mit ihrem Roman einen internationalen Bestseller geschrieben. Ihre minimalistische und doch messerscharfe Prosa hat nicht nur viele Leserinnen weltweit begeistert, sondern auch Massenproteste in Korea ausgelöst. Das Buch erzählt von Kim Jiyoung, ihrer Kindheit, ihrer Schulzeit und der Zeit auf der Universität, ihre ersten Schritte in der Arbeitswelt und ihr Leben als junge Mutter. Immer wieder gibt es Situationen, in denen die Benachteiligung der Frauen extrem deutlich wird. Natürlich ist diese Thematik nicht neu und auch hierzulande ist das Thema präsent. Wer die koreanische Kultur ein wenig kennt, wird sofort verstehen, warum das Buch in Korea so eingeschlagen ist. So sind etwa die Gehaltsunterschiede in Südkorea zwischen Männern und Frauen extrem gross. Es gibt eine Fixierung auf männliche Nachkommen und die Geschlechterrollen sind streng verteilt. Die Autorin verpackt diese universellen Themen in die Lebensgeschichte von Kim Jiyoung und weist so auf die Ungerechtigkeiten hin, ohne mit dem erhobenen Zeigefinger auf die Männer zu zeigen. Ungewöhnlich für einen Roman, werden einige statistische Daten in den Fussnoten belegt. Das unterstreicht den etwas nüchternen Tonfall des Buches, zeigt aber auch, dass die fiktive Geschichte ganz klar in der heutigen Realität verankert ist.

Das macht «Kim Jiyoung, geboren 1982» zu einem, nicht nur für die koreanische Gesellschaft, wichtigen Buch, das während des Lesens und darüber hinaus eine enorme Wucht entfaltet.

Online reservieren:
www.winmedio.net/kloten
Täglich weitere Tipps: www.facebook.com/Stadtbibliothek.Kloten



In der Farbenwerkstatt wurden Stoffe unterschiedlich eingefärbt.



Aus dem magischen Zaubersand wuchsen bunte Palmen.

Rückblick VFK-Sportferien aktiv

Während zwei Wochen konnten viele Kinder das vielseitige Sportferien-Angebot der Vereinigung Freizeit Kloten geniessen.

Alle 10 Aktionen waren sehr gut besucht. Die Kinder hatten viel Freude in den Kursen blühendes Wunder, magischer Zaubersand, Schuhkarton-Villa, Farbenwerkstatt, Schokoladenwerkstatt, tierischer Nachmittag, Kochen im Wald, Kinder-Disco, Druckwerkstatt sowie Frosch, Molch und Kröte. Es war für die VFK einmal mehr eine grosse Freude, dass so viele Kinder teilgenommen haben.

Weitere Informationen: www.vfk-kloten.ch



Aus Schuhkartons wurden bunte Villen gebastelt. BILDER ZVG



Mit Papier, Leim und Schere entstanden verschiedene bunte Pflanzen.



Für viel Unterhaltung sorgte die Kinderdisco.

SERIE ZU UMWELTFREUNDLICHKEIT

Eine Welt aus Plastik

Das Ziel bei Zero Waste ist es, durch die drei Schritte, die wir bereits kennen gelernt haben: 1. Ablehnen, 2. Reduzieren und 3. Wiederverwenden, den Abfall so zu reduzieren, dass keine weiteren Schritte benötigt werden. Jedoch ist das zumindest heute noch relativ schwierig zu verwirklichen. Der vierte Schritt zu weniger Abfall ist deshalb die Wiederverwertung, also das Recyclen von Materialien. Béa Johnson rät in ihrem Buch «Zero Waste Home» dazu, den gesamten Lebenszyklus eines Produkts bereits vor dem Kauf zu prüfen, inklusive seines Recyclingpotenzials. Der Griff nach einem Plastikprodukt, im Gegensatz zu Glas, Aluminium oder Papier, ist also bereits eine schlechtere Entscheidung, wenn wir bedenken, wie viele Plastikarten tatsächlich ohne Qualitätsverluste recycelt werden können. Plastik landet oft im herkömmlichen Abfall oder im schlimmsten Fall in einem See, Fluss und schliesslich im Meer. Haben Sie schon von der Plastikinsel gehört? Sie liegt im nördlichen Pazifik zwischen Kalifornien und Hawaii, sie ist ca. 1,6 Millionen Quadratkilometer gross, also fast 39-mal die Fläche der Schweiz. Sie ist unbewohnt und es gibt kein Covid-19.

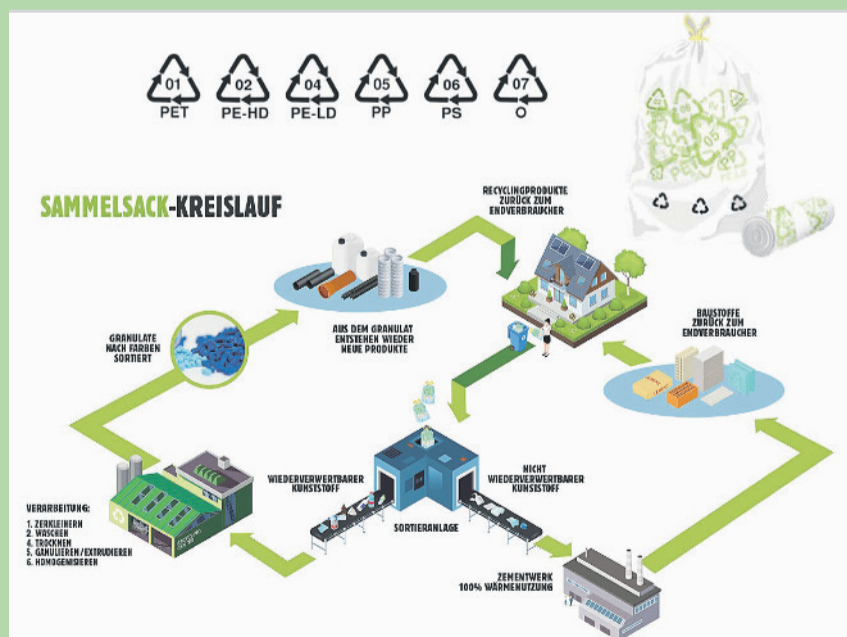


ILLUSTRATION SAMMELSACKKREISLAUF VON SAMMELSACK.CH

Bevor Sie jetzt aber den nächsten Flug buchen, vergessen Sie nicht, eine Plastikschiessweste und ein Plastikschlauchboot einzupacken, so sind Sie auch gleich in guter Gesellschaft. Denn die Insel ist nicht wirklich eine Insel im

herkömmlichen Sinn. Es ist eher ein Strudel aus Abfall, angetrieben durch den subtropischen Wirbel im Pazifik, der hauptsächlich grosse Mengen an herumtreibendem Plastik einfängt. Die Plastikproblematik soll in Zukunft aber besser

gelöst werden. Für Produkte aus Plastik sollen ökologischere Alternativen angeboten und das Recyclen von bestimmten Plastikarten gefördert werden. Im Sommer letzten Jahres erkannte auch die Stadt Zürich, dass der Plastikwahnsinn eine Recyclinglösung benötigt, und startete einen Plastiksammelversuch an zwei Entsorgungsstellen. Ob wir bald einen neuen Sammelcontainer auf unseren Entsorgungsstellen begrüssen dürfen, bleibt noch offen. Fakt ist: Die Stadt Kloten hat die Nase klar vorne, denn sie stellt bereits seit dem Jahr 2016 ein Plastiksammelangebot zur Verfügung, den «Sammelsack». Mit dem «Sammelsack» können Sie nebst den bekannten recycelbaren Plastikarten wie PET und PE-HD vor allem auch weitere Sorten sammeln wie PE-LD, PP, PS und O. Die Illustration zeigt eine kleine Übersicht über den Sammelsackkreislauf und die verschiedenen Plastikarten.

Weitere Informationen: Auf www.kloten.ch/recycling oder auf www.sammelsack.ch. Der Sammelsack ist beim Infoschalter im Stadthaus und an der Hauptsammelstelle Römerweg erhältlich. Die 10er-Rolle kostet Fr. 17.– (35l) oder Fr. 22.– (60l).



Ab 10. März können wieder Spiele und Spielsachen ausgeliehen werden.

BILD ZVG

Ludothek wieder geöffnet

Ab Mittwoch, 10. März, ist die Ludothek wieder für den Publikumsverkehr geöffnet. Es gelten die normalen Öffnungszeiten: Mittwoch von 14 bis 19 Uhr, Freitag von 9 bis 13 Uhr und Samstag von 10 bis 12 Uhr. Spiele über www.ludothek-kloten.ch zu reservieren und per Take-away abzuholen, ist weiterhin möglich. Beim Abholen der reservierten Spiele können je nach Abonnement auch zusätzliche Artikel ausgeliehen werden.

Bitte beachten Sie beim Besuch der Ludothek Folgendes:

- Die Schutzmassnahmen sind einzuhalten (Maskenpflicht, Abstand halten und Hände desinfizieren).
- Die zurückgebrachten Spiele und Spiel-

sachen werden weiterhin zuerst in Quarantäne gestellt.

- Es ist jeweils eine Familie pro Raum zugelassen, rechnen Sie deshalb allenfalls mit kurzen Wartezeiten.
- Bitte nutzen Sie wenn immer möglich die Onlinereservation für die gewünschten Spiele und Spielsachen.
- Bitte halten Sie den Besuch in der Ludothek möglichst kurz.
- Besuchen Sie die Ludothek nur, wenn Sie sich vollständig gesund fühlen.

Die Ludothek freut sich, Sie wieder begrüßen zu dürfen.

Weitere Informationen:
www.ludothek-kloten.ch

WEITERBILDUNG

Deutschkurse in Kloten

Vom 29. März bis 14. Juni finden in Kloten wieder Deutschkurse statt. Jeder Kurs dauert insgesamt 48 Lektionen. Es stehen 8 Kurse zur Auswahl, die entweder vormittags, am Abend oder am Samstag stattfinden. Die Kurskosten betragen 270 Franken inkl. Lehrmaterial. Die Kurse umfassen die Niveaus von A1 (Anfänger ohne Vorkenntnisse) bis einschliesslich B1 und finden im Schulhaus Dorf Feld und Zentrum Schluefweg statt. Kursziel ist die Verbesserung der Sprache und der Grammatik. Zudem kann das Selbstvertrauen aufgebaut werden, um mehr Freiheit im Alltag und bei der Arbeit zu haben.

Kursdaten und Anmeldeformular unter:
www.kloten.ch/deutschkurse
 Für Fragen: Lilian Navia, Integrationsbeauftragte, lilian.navia@kloten.ch



Am 29. März starten die Deutschkurse. BILD ZVG

Sicher auf dem Velo

Über drei Millionen Schweizerinnen und Schweizer sind auf dem Velo unterwegs. Auch in Kloten fahren viele Kinder mit dem Velo zur Schule. Hier ein paar Tipps, wie Sie und auch Ihre Kinder sicher in die Pedale treten.

Die fünf wichtigsten Tipps:

- Vorausschauend und defensiv fahren
- Velohelm tragen, der gut sitzt
- Sich sichtbar machen – auch am Tag
- Velo richtig ausrüsten
- Im Kreislauf dürfen Velofahrende in der Mitte der Fahrbahn fahren

Sichtbarkeit

Die Sichtbarkeit ist auch tagsüber sehr wichtig. Tragen Sie deshalb helle oder signalfarbige Kleidung, idealerweise eine Leuchtweste. Nachts sollte zusätzlich reflektierendes Material getragen werden. Am besten wird das Licht schon bei Dämmerung, Regen oder Nebel eingeschaltet, auch am Tag.

Kluge Köpfe schützen sich

Ein Velohelm reduziert das Risiko von schweren Kopfverletzungen. Er dämpft bei einem Aufprall die einwirkenden Stösse. Voraussetzung: Er wird richtig angezogen und auch auf kurzen Strecken getragen. Der Helm muss – bei geöffnetem Kinnband – gut sitzen, ohne zu drücken oder zu wackeln. Kinderhelme gibt es in verschiedenen Ausführungen. Der Helm sollte dem Kind gefallen, damit es



Ein wichtiger Tipp ist das Velohelmtragen.

BILD ZVG

ihn regelmässig trägt. Prüfen Sie bei Kinderhelmen regelmässig, ob die Grösse noch passt. Die Bänder sollen zudem leicht verstellbar sein. Kaufen Sie einen Velohelm mit der Bezeichnung EN 1078.

Das braucht ein Velo

Die richtige Ausrüstung des Velos gemäss Vorschriften darf jeweils nicht vergessen werden. Ruhende, nicht blinkende Lichter, vorne weiss, hinten rot, fest angebracht oder abnehmbar, in der Nacht bei guter Witterung auf 100 Meter sichtbar. Zusätzliche Lichtquellen dürfen am Fahrrad montiert oder auf sich getragen wer-

den. Die Lichter an den Velos dürfen aber nicht blenden. Fest angebrachte Rückstrahler oder reflektierende Folien mit einer Leuchtfläche von mindestens 10 cm², vorne weiss und hinten rot, ebenfalls sichtbar auf 100m, gehören auch dazu. Die Pedale müssen vorne und hinten Rückstrahler tragen. Ausgenommen sind Rennpedale, Sicherheitspedale und dergleichen. Das Gewebe darf bei den Reifen nicht sichtbar sein. Zum Schluss sind zwei kräftige Bremsen, je eine für das Vorder- und Hinterrad, sehr wichtig.

Weitere Informationen: www.bfu.ch

BAURECHTLICHE ENTSCHEIDE

Im Februar 2021 wurden 20 Bauvorhaben behandelt:

- 6 Baurechtsentscheide im ordentlichen Verfahren (BK)
- 8 Baurechtsentscheide im Anzeigeverfahren
- 3 Nacheingaben zu laufenden Bauvorhaben
- 3 Stempelbewilligungen

Zusätzlich erfolgten:

- 12 Baukontrollen, davon 1 Baukontrolle auf dem Flughafenareal

Erteilte Baurechtsentscheide der Baukommission (BK) betreffen folgende Projekte:

- The Visionaries, Zwischennutzung als Anlaufstelle, Ausstellungsfläche und Geschäftsstelle, bei Steinackerstrasse 56 (BK)
- Isler Iris, Einbau Wohnung in Scheune, Obholz 4 (BK)

- Brunner Markus und Yvonne, Beheizung Aussenpool mittels Wärmepumpe (Aussenaufstellung), Zipfelstrasse 28 (BK)
- Specogna Immobilien AG, Luft/Wasser-Wärmepumpe, Auenstrasse 42 (BK)
- Lakic Darko, Umbau und Aufstockung EFH sowie Aussenpool, Weierstrasse 19 (BK)
- SR Technics AG, Umbau für Wiederinbetriebnahme Testzelle 2, T22, Triebwerkprüfstand I (BK)

Baurechtliche Entscheide im Anzeigeverfahren:

- Hächler Hermann und Ilse, Luft/Wasser-Wärmepumpe, Weinbergstrasse 63
- Malatui Siribhorn, Mietereinbau Thai-Massagepraxis, Schaffhauserstrasse 14
- Roth Christoph W., Luft/Wasser-Wärmepumpe, Weinbergstrasse 65
- Domino's Pizza GmbH, Innenausbau

für Pizzakurier und Take-away, Erstellen einer Leuchtreklame, Schaffhauserstrasse 115

- Cermony GmbH, Mieterausbau Wellness- und Kosmetikshops, H16, The Circle at Zürich Airport, Butzenbuelring, G1
- RehaClinic Zürich AG, Mieterausbau Therapie- und Beratungsräume, H13.2, The Circle at Zürich Airport, Butzenbuelring, G3
- Woodhatch Tania, diverse Aussenbeschriftungen, Gerbegasse 10
- Abwasserreinigung Kloten Opfikon, Messcontainer, Fahrschulstrasse

Stempelbewilligungen:

- RA-hat Place GmbH, aussenstehende Werbetafel, Schaffhauserstrasse 151
- Tiziana Petrachi, Werbung an Fenster, Werbetafel an Strasse, Gerlisbergstrasse 19
- Priora Suisse AG, Baureklame, Balz-Zimmermann-Strasse 7

* Die Artikel auf dieser Seite erscheinen im Auftrag von der Stadt Kloten und werden auch von ihr verantwortet.



Für Menschen, die kein Obdach mehr haben.

